

	<p>Objekt: Anhänger</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 21119</p>
--	--

Beschreibung

Bronzener hufeisenförmiger Anhänger mit quergestellter Öse (evtl. aus Weißmetall), flache Rippenverzierung auf der Vorderseite; flach-rechteckiger Querschnitt; Erhaltung: Enden fehlen; Rückseite beschädigt; Fundkontext: Gräberfeld, Gr. 49 (Grabung Hollack 1899); Fundbericht zu Sdorren in Ortsakte Macharren: SMB-PK/MVF, PM-A 1431/1, 30 - dort Hinweis auf einen zweiten Anhänger; Objektgeschichte: reidentifiziert nach: Voigtmann-Kartei PM-IXc 1; Anmerkung: Stufe E3/F; zusammen gefunden mit zwei Bernsteinperlen und einem 2. Anhängerbruchstück (vgl. Voigtmann-Kartei) [dort Hinweis auf ein Vergleichsstücke bei A. Marosi/N. Fettich, Dunapentelei avar sírleletek. Archaeologica Hungarica 18, 1936, 9-105 Taf. 7,5.6 - evtl. ein umgearbeiteter awarenzeitlicher Lochschützer?]; Literatur: E. Hollack 1908, Erläuterungen zur vorgeschichtlichen Übersichtskarte von Ostpreußen (Glogau, Berlin), 149; T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa., 432-437

Grunddaten

Material/Technik:	Weissmetall
Maße:	Breite: 19 mm; Höhe: 28 mm; Dicke: 2 mm; Gewicht: 3,2 g

Ereignisse

Gefunden	wann	7. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Zdory